

Wohin mit den Kinderlein?

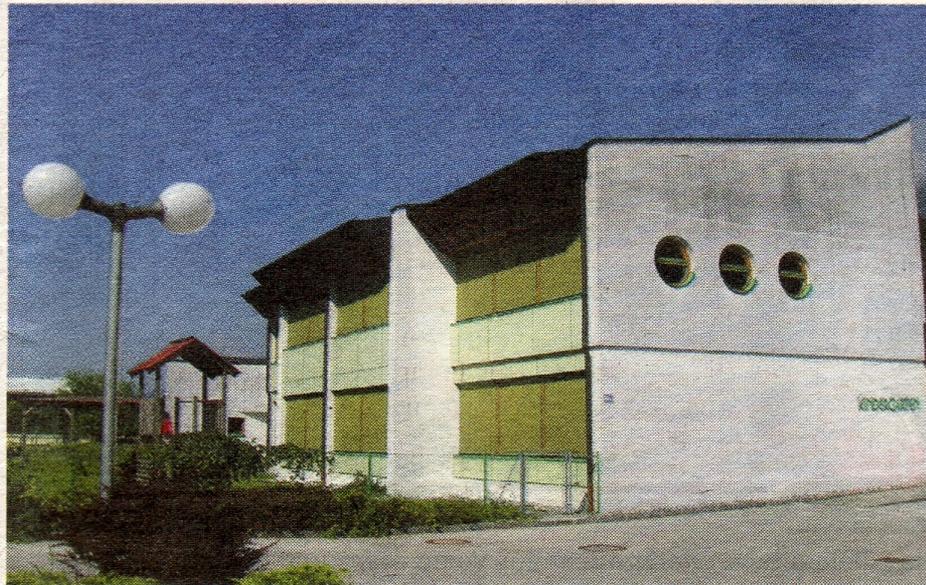
Ganzwöchige Kindernachmittagsbetreuung in Buch wird nun doch spruchreif

Bei der Gemeinderatssitzung in Buch ging es um die Sanierung der Volksschule und die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten.

BUCH/ST. MARGARETHEN (bk). Die Sanierung der Volksschule St. Margarethen war auch bei dieser Sitzung wieder ein Thema. Da nun Gefahr im Verzug ist, wird das Atelier Brunner in Buch mit der Planungsvergabe und Ausschreibung der Sanierung des Pausenvorplatzes mitsamt der Säule beauftragt. Im Zuge dieser Baumaßnahmen sollen zwischen Schule und Turnsaal noch mehrere zusätzliche kleine Räume geschaffen werden. Diese werden dann als Bastel- oder Lagerräume Verwendung finden.

Nachmittagsbetreuung

Nochmals neu aufgerollt wurde das Thema Nachmittagskindergartenbetreuung in Buch. Bis jetzt fand ganzwöchig von Montag bis Freitagvormittag und zusätzlich am Dienstagnachmittag eine Kinderbetreuung statt. Dies soll sich nun auf Antrag von ÖVP und SPÖ ändern. Bei einer Elterninformationsveranstaltung am Ende des vergangenen Schuljahres wurde der Bedarf für eine ganzwöchige Nachmittagsbetreuung erhoben. Jedoch wurde dabei darauf hingewiesen, dass die Betreuung der Kinder nur bis 16.30 Uhr möglich sei. Da aber viele berufstätige Eltern bis 17 Uhr arbeiten müssen, meldeten sich nur 6 Eltern für die Nachmittagsbetreuung an. Die Eltern der Kindergartenkinder wurden dann per Brief informiert, dass die Nachmittagsbetreuung wie gehabt nur einmal pro Woche stattfindet. Aber vor dieser Umfrage hatte man sich im Gemeinderat



Berufstätige Eltern möchten Ihre Kinder auch Nachmittags in den Kindergarten geben.

Foto: Kuras

darauf geeinigt, das Pilotprojekt ab 6 Kindern durchzuführen. Auf diese Vereinbarung haben Reinhard Hochmuth (SPÖ) und Helmuth Partl (ÖVP) hingewiesen.

Neue Öffnungszeiten

Gemeinderat Hochmuth fordert

die Ausschreibung neuer Öffnungszeiten im Kindergarten: Montag bis Donnerstag von 7.15 bis 17.30 Uhr und am Freitag von 7.15 bis 14 Uhr. Die Betreuung soll auch für Kinder berufstätiger Mütter in den Ferienzeiten gewährleistet werden.

Bürgermeister Otto Mauracher hat

sich bereits bei der Kindergarteninspektorin über die Anforderungen für eine ganzwöchige Kindernachmittagsbetreuung informiert. Geschirrspüler und Waschmaschine müssen angeschafft werden. Schlafzimmer für die Mittagsruhe der Kinder sind auch vorgeschrieben. Hier ist im Kindergarten St. Margarethen bereits der „Märchenraum“ vorgesehen. Das Mittagessen wird von einem örtlichen Gastwirt zum Preis von 3 Euro pro Mahlzeit bezogen. Der Sozialausschuss wird nun nochmals prüfen, ob sich die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten verwirklichen lässt.